

ORGANISATION

Der INPP-Jahreskurs ist ein Weiterbildungsangebot von INPP Deutschland und wird nach den international vorgegebenen Standards der INTERNATIONAL SCHOOL FOR NEURO-DEVELOPMENTAL TRAINING AND RESEARCH des Mutterinstituts INPP Ltd., Direktorin: Sally Goddard Blythe, durchgeführt.

Unter der Leitung von Johanna Lauff sind zwei weitere Ko-Trainerinnen autorisiert, den INPP-Jahreskurs durchzuführen: Dipl.Psych. Marie Plag und Dipl.Päd. Anja van Velzen.

BEWERBUNGEN

BITTE SENDEN AN:

INPP Deutschland,
Johanna Lauff, Freeswinkel 4, 29328 Müden/Örtze

BEWERBUNGSSCHLUSS: 2 Monate vor Kursbeginn

TEILNEHMERZAHL: 6 - 10 Personen

TEILNAHMEGEBÜHR PRO MODUL (viermal 5 Tage):

850,- Euro.

Bei Durchführung als Wochenendkurs (an 8 Wochenenden):

875,- Euro

ANMELDEGEBÜHR UND RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:

Da dies ein geschlossener Kurs ist, wird bei einer Stornierung (ab dem Zeitpunkt der schriftlichen Anmeldung bis 8 Wochen vor Beginn der Fortbildung) eine Gebühr von 50% des Gesamtbetrages erhoben. Bei Stornierung ab dem 55. Tag vor Beginn der Fortbildung oder während der Fortbildung werden die Gesamtkosten berechnet.

Sie erhalten ca. 3 Wochen vor den Seminarterminen eine Rechnung über den jeweiligen Einzelbetrag. Wir bitten um Überweisung spätestens 1 Woche vor Kursbeginn.

Nach erfolgreicher Beendigung der Weiterbildung werden Sie lizenziertes Mitglied von INPP International. Zum 1. Juni eines jeden Jahres wird dafür eine Gebühr in Höhe von Euro 96,00 erhoben.

www.inpp.de

INPP DEUTSCHLAND

Leitung: Johanna Lauff, M.A.



Überprüfung und Förderung
neuromotorischer Reife:

DIE INPP®-METHODE

Das Weiterbildungsangebot zur
INPP-Neuromotorischen Entwicklungsförderung®

www.inpp.de



ZIELGRUPPE

Abschluss in einem staatlich geregelten Ausbildungsberuf im medizinischen/pädagogischen/therapeutischen Bereich (z.B. Ergo-, Physiotherapie oder Logopädie) oder mindestens einen Bachelor in den Bereichen Medizin, Pädagogik, Psychologie.

DER BEHANDLUNGSANSATZ DES INPP/CHESTER

Das von Dr. Peter Blythe in Chester/England gegründete und heute von Sally Goddard geleitete Institut für Neuro-Physiologische Psychologie (INPP), hat in langjähriger Forschungsarbeit herausgefunden, dass bei vielen Kindern mit (über) durchschnittlicher Intelligenz und gleichzeitigen Lern-, Verhaltens- und Bewegungsproblemen, denen trotz Bemühungen und Therapieprogrammen nicht nachhaltig geholfen werden konnte, noch Restaktivität einer Reihe primitiver (frühkindlicher) Reflexe fortbesteht.

Jedes Kind wird mit einem Set frühkindlicher Reflexe (auch "Überlebensreflexe" genannt) geboren. Mit dem Fortschreiten der Gehirnreifung und der damit verbundenen Entwicklung der Willkürmotorik müssen diese ersten (primitiven) Reflexe, die bis dahin die kindliche Entwicklung vorangetrieben haben, gehemmt oder in sogenannte Halte- und Stellreaktionen transformiert werden. Diese ermöglichen es dem Kind, sich nach einer Phase gründlicher Einübung im Laufe des ersten Lebensjahres in allen nur erdenklichen Bewegungsmustern und Körperpositionen mühelos und ohne darüber nachzudenken zu bewegen. Läuft dieser Entwicklungsprozess aufgrund prä-, peri- oder postnataler Störungen nicht "nach Plan", können Restreaktionen einiger primitiver Reflexe im Körper "aktiv" bleiben und die nachfolgende Entwicklung der Bewegung, der Augenmuskulatur, der Augen-Handkoordination, der Lateralisierung und der Wahrnehmungsfähigkeit beeinträchtigen. Ein solches Kind kann bei der Ausführung alltäglicher Aufgaben nicht sein volles Potential entfalten, obwohl es allem Anschein nach "normal" ist. Zu den eigentlichen Problemen gesellen sich dann häufig Verhaltensprobleme wie Aggressivität und/oder Ängste.

Die Möglichkeit, mit dem vom INPP Chester entwickelten Test- und Behandlungsinstrumentarium hinter vielen Lern-, Verhaltens-, Bewegungs- und Wahrnehmungsproblemen bei Kindern und Jugendlichen neuromotorische Entwicklungsverzögerungen aufgrund noch aktiver frühkindlicher Restreflexe zu entdecken, eröffnet damit ganz neue Chancen, diesen Kindern zu helfen, indem an den Ursachen und nicht an den Symptomen angesetzt wird.

KUR SINHALTE

Die Kurssequenz wird in vier jeweils 5-tägigen Intensivkursen mit dazwischen liegenden Praxis- und Literaturphasen durchgeführt.

MODUL I

- Einführung in Aufbau und Funktionsweise des ZNS
- Die Herausbildung und Hemmung intrauteriner und primitiver Reflexe und ihr Einfluss auf die frühkindliche Entwicklung
- Die normale sensomotorische Entwicklung eines Kindes
- Der INPP-Fragebogen zur kindlichen Anamnese

PRAXISPHASE (1. schriftliche Arbeit über einen thematischen Schwerpunkt; Durchführung von 6–8 Elternbefragungen)

MODUL II

Einführung in die Überprüfung des neuromotorischen Entwicklungsstandes eines Kindes:

- Grob- und feinmotorische Koordination und Gleichgewicht
- Aberrante primitive Reflexe und posturale Reaktionen
- Kleinhirnbeteiligung
- Augenmuskulatur und visuelle Wahrnehmung
- Seitigkeitsentwicklung

PRAXISPHASE (2. schriftliche Arbeit und Durchführung von 6–8 vollständigen diagnostischen Assessments)

MODUL III

- Fragen und Probleme hinsichtlich der Testdurchführungen
- Einführung in das "Report Reading"
- Einweisung in die vom INPP entwickelten spezifischen Bewegungsübungen zur Förderung der neuromotorischen Reife
- Einweisung in die Durchführung der nachfolgenden "Reviews"

PRAXISPHASE (Praxiserfahrungen mit dem Bewegungsübungsprogramm bei mindestens drei Kindern und Durchführung von 2 Reviews)

MODUL IV

- Supervision
- Vorstellen und Besprechen von Fallbeispielen
- Erweiterung des Repertoires an Bewegungsübungen
- Abschlussprüfung bestehend aus je 2 schriftlichen Tests zum theoretischen Hintergrund und der praktischen Anwendung der INPP-Methode

Mit bestandener Abschlussprüfung wird Ihnen durch Zertifikat die Befähigung zur Neuromotorischen Entwicklungsförderung INPP® bescheinigt. Über die zwei obligatorischen Supervisionswochenenden in den beiden darauf folgenden Jahren hinaus besteht die Verpflichtung zur regelmäßigen Supervision alle 2 Jahre.

BEWERBUNG für das Weiterbildungsangebot zur Neuromotorischen Entwicklungsförderung®

Kursbezeichnung: _____

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Email: _____

berufliche
Tätigkeit: _____

staatliche geregelte
Ausbildung oder
Hochschulabschluss: _____

Bitte HIER [] bestätigen, dass Sie die Weiterbildungs- und Rücktrittsbedingungen akzeptieren.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen kurzen Lebenslauf mit Foto und eine schriftliche Begründung Ihres Teilnahmewunsches bei.